PFLEGEHEIM · GERIATRISCHE SYNDROME

Seh- und Hörminderung

FACHLICH GEPRÜFT 18.11.2026

> MERKE
> Wer nicht gut hört oder sieht, wirkt schnell dement – erst Hilfsmittel prüfen.

Altersbedingte Schwerhörigkeit (Presbyakusis, H91.1) und Sehminderung (z. B. durch Katarakt, Makuladegeneration, Glaukom, diabetische Netzhauterkrankung). (Ursachen)

Leitsymptome

- Häufiges Nachfragen, lauter Fernseher, Rückzug aus Gesprächen, scheinbare Verwirrtheit; Stolpern, Unsicherheit bei Dämmerung, Probleme beim Lesen und Erkennen von Gesichtern.

Pflege: Beobachtung

- Werden Brille und Hörgeräte getragen und funktionieren sie (Batterie, Sauberkeit, Glasstärke)?

Komplikationen und Warnzeichen

- Plötzlicher Seh- oder Hörverlust, Augenschmerz mit rotem Auge und Sehverschlechterung (Glaukomanfall) -> sofort ärztlich bzw. Notdienst.

GANZER BEITRAG · ERKLÄRUNGEN · QUELLEN

stationsfuchs.de/krankheitsbilder/seh-und-hoerminderung

Kostenlos lernen ohne Anmeldung: Quiz, Laborwerte, Pflegeplanung und mehr auf stationsfuchs.de

Lernhilfe für die Ausbildung. Ersetzt keine Leitlinie, keinen Standard und keine ärztliche Anordnung.
Darf frei kopiert, gedruckt und weitergegeben werden. Nicht verändern, nicht verkaufen. © Meshor GmbH